VERBAND EVANGELISCHER KINDERTAGESEINRICHTUNGEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

Diakonie Schleswig-Holstein

Pressemitteilung | Rendsburg, 17. September 2025

Kinderrechte für alle Kinder!

VEK und Diakonie: Landesverfassung stärken – Ungleichheit abbauen

Zum Weltkindertag am 20. September fordern der Verband Evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein e.V. (VEK) und die Diakonie Schleswig-Holstein: Kinderrechte müssen stärker in der Landesverfassung verankert werden – und sie müssen für alle Kinder gleichermaßen gelten, besonders für die, deren Startchancen eingeschränkt sind. Teilhabe und Inklusion dürfen kein Versprechen bleiben, sondern müssen im Alltag der Kitas praktisch erlebbar sein.

„Wir begrüßen alle fraktionsübergreifenden Bemühungen in Schleswig-Holstein, Kinderrechte noch stärker in der Landesverfassung zu verankern. Das Wohl des Kindes, sein Schutz und die Beteiligung entsprechend Alter und Reife dürfen nicht nur in Debatten beschrieben werden, sie müssen rechtlich abgesichert und mit Ressourcen für die Kindertagesbetreuung hinterlegt werden“, sagt **VEK-Geschäftsführer Markus Potten**. „Kinderrechte müssen für alle Kinder gleichermaßen gelten – unabhängig von Herkunft oder Einkommen der Familien. Wir dürfen keine Angst haben, Kinder zu beteiligen. Denn wer früh erfährt, dass seine Meinung zählt, wächst zu einem selbstbewussten und verantwortungsvollen Menschen heran – und das stärkt unsere Demokratie.“

Soziale Ungleichheit beim Zugang zu Kitas

Doch in der Praxis zeigt sich noch immer große soziale Ungleichheit beim Zugang zu Kitas: Vor allem Kinder aus armutsbetroffenen Familien besuchen deutlich seltener und oft kürzer eine Einrichtung. Armut, Fluchterfahrungen, Behinderungen oder Lernschwierigkeiten führen dazu, dass Kinder mit sehr unterschiedlichen Chancen ins Leben starten. „Bei Inklusion und Teilhabe müssen wir besser werden. Die Festschreibung von Kinderrechten sichert verbindlich die Startchancen für jedes Kind“, betont **Landespastor Heiko Naß**, Vorstand der Diakonie Schleswig-Holstein.

Starke Kinderrechte stärken die Demokratie

„Kinder sind demografisch betrachtet eine Minderheit und brauchen deshalb besonderen Schutz und starke Rechte. Sie werden schon bei Jesus in die Mitte der Aufmerksamkeit gestellt“, erklärt **Propst Steffen Paar, Vorsitzender des VEK**. Partizipation und frühe Beteiligung sei dabei kein Extra, sondern Demokratie von Anfang an. Das gelte für jedes Kind und gerade auch für diejenigen, deren Stimme sonst leicht überhört wird. Evangelische Kitas sind dafür wichtige Erfahrungsräume: Hier lernen Kinder, wie demokratische Grundprinzipien funktionieren – etwa in Kinderparlamenten, bei Gruppenentscheidungen oder in Projekten. Steffen Paar dazu: „In Evangelischen Kitas erleben Kinder beides: ihre Stimme zählt und gleichermaßen ist es okay, wenn etwas aus guten Gründen anders entschieden wird. So wachsen sie von klein auf in eine demokratische Gesellschaft hinein.“

Von einer Stärkung der Kinderrechte in der Landesverfassung erhoffen sich die Verbände, dass Beteiligung und Teilhabe von Kindern künftig noch verbindlicher und sichtbarer gefördert werden.

VERBAND EVANGELISCHER KINDERTAGESEINRICHTUNGEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

Diakonie Schleswig-Holstein

Hintergrund

Kinderrechte sind seit 2010 in Artikel 10 der Landesverfassung Schleswig-Holsteins verankert. Nach Auffassung von Diakonie und VEK sollten sie nun – wie etwa in Bremen oder Hessen – stärker und verbindlicher formuliert werden. Insbesondere der Vorrang des Kindeswohls und verbindliche Beteiligungsrechte müssen klar benannt und rechtlich abgesichert werden. Damit würden Beteiligungsrechte von Kindern und die Berücksichtigung ihres Wohls bei staatlichem Handeln rechtlich gestärkt.

Die Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder (BETA), in der der VEK Mitglied ist, nimmt jedes Jahr einen besonderen Schwerpunkt der Kinderrechte in den Blick. Zum diesjährigen Weltkindertag stellt sie Materialien unter dem Motto „Kinder haben Rechte! …auf Inklusion und Teilhabe“ bereit, die der VEK allen rund 600 evangelischen Kitas in Schleswig-Holstein zur Verfügung gestellt hat.

Über den Verband Evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein e.V. (VEK)

Mit derzeit rund 40.000 Kita-Plätzen sind die kirchlich-diakonischen Einrichtungen marktführend in Schleswig-Holstein. Sie haben sich gemeinsam mit den Evangelischen Kitas in Hamburg unter das Motto gestellt „Evangelische Kindertagesstätten – Mit Gott groß werden.“ Im VEK haben sich die Rechtsträger von rund 600 Evangelischen Kindertageseinrichtungen zusammengeschlossen. Der VEK ist Fachverband des Diakonischen Werkes Schleswig-Holstein und zugleich eigenständiger Verband innerhalb der Nordkirche, außerdem Mitglied der Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e.V. (BETA).

Für Rückfragen:

Carsten Höhn
Referent für Öffentlichkeitsarbeit, VEK
Tel.: 04331 593 174
vek-hoehn@diakonie-sh.de